

An den Bürgermeister Josef Kofler
und den Sistranser Gemeinderat
Unterdorf 15, 6073 Sistrans

Stellungnahme

zum Bebauungsplan B49 Puitnegg für die Grundstücke 119/10 und 119/26

Ich unterstütze die Positionen der Bürgerinitiative „Sistrans muss lebenswert bleiben“ und fordere den Bürgermeister und die Gemeinderäte auf:

- den Ausverkauf von Sistranser Grund an Bauträger und Immobilienspekulanten zu verhindern,
- das örtliche Raumordnungskonzept einzuhalten, welches für Puitnegg eine überwiegende Bebauung mit freistehenden Ein- und Zweifamilienhäusern vorsieht (W26 / Dichtezone 1),
- die gerade neu beschlossenen Baurichtwerte 2019 einzuhalten, die eine Nutzflächendichte vorsehen, die im aufgelegten Bebauungsplan nicht angegeben ist,
- Bebauungspläne für zusammenhängende Siedlungsgebiete zu beschließen und nicht nur für Einzelfälle, die dann zu Präzedenzfällen für Neubauten im ganzen Dorf werden,
- deshalb eine Großwohnanlage Puitnegg mit 15 Wohnungen und einer Tiefgarage für 28 Autos nicht zu unterstützen und den Bebauungsplan B49 Puitnegg nicht zu beschließen,
- vor der Nachverdichtung eines Siedlungsgebietes ein Verkehrskonzept zu erstellen, welches zukünftige Neubauten ermöglicht, indem es bereits bestehende Verkehrsprobleme entschärft,
- die Verkehrsbelastung in der vielbefahrenen Kirchgasse nicht noch weiter zu erhöhen,
- die Auswirkungen einer Großbaustelle auf Grundwasser, Quellen, Restbaumbestand, Lärm und Schneeräumung vor Beschluss eines Bebauungsplans durch Gutachten zu prüfen,
- den Nutzen neuer Bauvorhaben für die Bevölkerung zu begründen und diese durch Dialog und einen professionell begleiteten Bürgerbeteiligungsprozesses einzubinden,
- das Instrument der Vertragsraumordnung zu nutzen und eine vorausschauende Widmungspolitik zu betreiben, die heimische Wohnungssuchende, Anrainer und Grundbesitzer unterstützt, geförderten Wohnbau ermöglicht und der Gemeinde Vergaberechte sichert.

Name: _____

Adresse: _____

6073 Sistrans

Datum, Unterschrift: _____